

## Meinungen / Umfrage

### Frontseite

#### Aktuelle Ausgabe

- Politik/Wirtschaft
- Familie/Gesellschaft
- Ferien/Reisen
- Kultur/Unterhaltung
- Coop/Produkte
- Essen/Trinken
- Leben/Beratung
- Meinungen/Umfrage**
- Begegnung/Persönlich
- Medien/Internet
- Rätsel/Spiele
- Freizeit/Gesundheit
- Trends/Mode
- Links

### PDF-Version

- Archiv
- Ihre Meinung
- Angebote
- Beratung
- Marktplatz
- Unterhaltung

- Abonnement
- Kontakt Coopzeitung
- Impressum Coopzeitung



Regula Stämpfli ist Politikwissenschaftlerin, Buchautorin und Dozentin am Medienausbildungszentrum.

Coopzeitung Nr. 21  
24. Mai 2006

### Suche

in der aktuellen  
Ausgabe  
im gesamten Archiv

[Erweiterte Suche](#)

### Osterhäsli wollen nicht regieren

Auf die Frage, was denn eine Frau alles tun solle, um in der Politik erfolgreich zu sein, antwortete ich einmal: «Indem sie ein Mann wird.» Frausein ist in einer Gesellschaft, die junge Frauen nicht wirklich ernst oder vorwiegend als Körper wahrnimmt und ältere Frauen weder hört, sieht, noch wirklich als Subjekt behandelt, nie ohne Defizite. Denn jede Frau trifft in der Öffentlichkeit, je länger, je mehr auf Klischees, Selbst- und Fremdbilder.

Die schweizerische Aussenministerin wird dann als Grossmutter (Tages-Anzeiger) biologisiert und die Zürcher Sozialamtsvorsteherin zur «kleinen, rundlichen und freundlichen Frau» (Weltwoche) umgebaut. Stehen zwei Regierungsrätinnen im Kanton Zürich im Konflikt, reden die Medien sofort von «Zickenkrieg». Gibt es dann eine wirklich sympathische, gut aussehende und sehr gescheite Parteipräsidentin, dann wird sie im «Das Magazin» vom 29. April 2006 als «Die wahre Miss Schweiz» veräppelt.

Gerade bei Frauen sind der körperliche Schauwert und die diffamierenden Weiberklischees penetrant. Selbst Angela Merkel bekam die Macht des richtigen Friseurs zu spüren! So werden Frauen in Machtpositionen gerne diskursiv unten gehalten, liebend gerne lächerlich und oft auch mundtot gemacht. Doch so lange Sendungen wie Black'n'Blond völlig ungestraft und ohne Proteste Frauen in einem Sado-Maso-Klub als «Rollschinkli» verpacken (O-Ton von Rohr am 7. November 2005) oder als Halbnaackte zum Osterhäschen umbemalen können (10. April 2006), lohnt es sich nicht, sich aufzuregen.

Denn ganz offensichtlich wollen «Rollschinklis» und «Osterhäschens» in der Mehrheit nur gut schmecken. Und nicht wirklich regieren!

[Druckversion](#) [PDF-Version](#)

[← Übersicht](#)

[Ihre Meinung →](#)

### Fotowettbewerb



### Acrobat Reader für PDF-Version

Hier finden Sie den Acrobat Reader, den Sie benötigen, um die Coopzeitung im Format PDF anzusehen.

### Leser-Forum

Haben Sie schon Erfahrungen mit Diäten gemacht? Haben Sie einen tollen Tipp zum Abnehmen? Sagen Sie uns Ihre Meinung!

### Fotowettbewerb